

# Gnesauer

Ausgabe 8  
April 2011



## Gemeindenachrichten

### Familienschitag 2011 am Falkert mit Gemeinde- und Vereinsmeisterschaft



Siegerehrung im Gasthof Wunder

Bericht Seite 10

#### Inhalt:

Seite 3 - 7:	Aus dem Gemeinderat
Seite 8 - 10:	Aus den Ausschüssen
Seite 11 - 12:	Diverse Berichte
Seite 13:	Bürgerinformation
Seite 14 - 15:	Aus dem Standesamt

Gemeinde Gnesau  
9563 Gnesau 77

☎ 04278 / 271  
Fax 04278 / 826-15  
✉ info@gnesau.at  
www.gnesau.at

**Bürgerinformation**

# BÜRGERMEISTERECKE:

Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger! Liebe Jugend! Geschätzte Freunde der Gemeinde Gnesau! Geschätzte Leserinnen und Leser!

Negative Meldungen in den Medien über Missstände in Gemeinden - Bezirk und Land - überschatten in letzter Zeit die gute Arbeit in den Gemeindestuben.

Mit sehr großem Stolz kann ich feststellen, dass es bei uns keine solchen Ungereimtheiten gibt. Ich danke allen, die dafür Mitverantwortung tragen.



In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Rechnungsabschluss 2010 behandelt. Das Rechnungsergebnis für das Jahr 2010 weist einen

## Soll-Überschuss von 92 000 Euro

aus, und der Kontrollausschuss ist zur einstimmigen Auffassung gelangt, dass den Erfordernissen der "Allgemeinen Gemeindeordnung" in Hinsicht auf **Zweckmäßigkeit, Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Gesetzmäßigkeit** Rechnung getragen wurde.

Vom genannten Überschuss wurden 54 000 € zur Abgangsdeckung für das Haushaltsjahr 2011 verwendet. Somit konnte auch der Voranschlag für 2011 **ausgeglichen** erstellt werden.

Diese **erfreulichen Ergebnisse** wurden deshalb erreicht, weil sich die **Ertragsanteile** (Steuereinnahmen-Bund), entgegen den Prognosen, **positiver entwickelt** haben. Auch die positiven, gemeindeeigenen Einnahmen, besonders die **Kommunalsteuern**, sind **überaus erfreulich**, und ein Indiz unserer innovativ geführten Wirtschaftsbetriebe.

In Herbst des Vorjahres wurden wieder **16 verdiente Gemeindebürger/innen** für ihre, zum größten Teil **freiwilligen Leistungen**, geehrt. Im Jahr der "**Freiwilligen**" möchte ich mich nochmals bei "**ALLEN**" bedanken. **Unsere Gesellschaft profitiert von den Leuten, die mehr tun als ihre Pflicht!**



die "Goldenen" - R. Hofer, E. Kogler, E. Leeb

Im Gemeinderat gab es eine Neubesetzung. Nachdem Herr Obereder Dieter alle seine Funktionen zurückgelegt hat, wurde Herr Alfred Pöcher neu im Gemeinderat angelobt. **An dieser Stelle möchte ich mich bei Herrn Obereder für seine Mitarbeit im Gemeindevorstand, Gemeinderat und in den verschiedenen Gremien ganz herzlich bedanken.**



Bgm. Mitter mit Gattin Irmgard

Im Dezember des Vorjahres habe ich meinen sechzigsten Geburtstag gefeiert. Sehr, sehr viele haben mir gratuliert, persönlich - telefonisch - schriftlich. **Ich nehme die Gelegenheit wahr, mich nochmals ganz herzlich bei allen Gratulanten zu bedanken.** Ihr alle habt mir eine riesige Freude bereitet. Danke!

Zum Schluss **etwas sehr Erfreuliches**: Der "**Seniorenpark Nockberge**", ein Zentrum mit betreutem Wohnen, Tagesstätte und einem Seniorenheim, soll, als **Gemeinschaftsprojekt** der Gemeinden Bad Kleinkirchheim, Reichenau und Gnesau, in Patergassen errichtet werden. **Baubeginn lt. LR Ragger 2012!**

Euer Bürgermeister

Dir. Franz Mitter



# .... aus dem Gemeinderat

## Sitzung am 14.10.2010

\* Kenntnisnahme der Kontrollberichte des Kontrollausschusses vom 23.06. und vom 03.09.2010

\* Neuausschreibung des Gemeindejagdgebietes Maitratten infolge Nichtgenehmigung der am 20.08.2010 erfolgten freihändigen Verpachtung an Herrn Erwin Wadl

\* Bericht über den Stand des Wasserversorgungsprojektes Fa. Holz Leeb. Eine Gemeindeförderung in der Höhe von € 27.500,-- wird zugesagt

\* Nachtragsvoranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2010 mit folgenden Gesamtsummen:

	Bezeichnung	bisher.	Erw/Kürz.	insgesamt
A)	<b>Ordentlicher Voranschlag</b>			
	Einnahmensumme	1.756.000	58.000	1.814.000
	Ausgabensumme	1.756.000	58.000	1.814.000
	Abgang	0	0	0
B)	<b>Außerordentlicher Voranschlag</b>			
	Einnahmensumme	415.300	-58.000	357.300
	Ausgabensumme	415.300	-58.000	357.300
C)	<b>GESAMTEINNAHMEN</b>	2.171.300	0	2.171.300
	<b>GESAMTAUSGABEN</b>	2.171.300	0	2.171.300
	<b>GESAMTABGANG</b>	0	0	0

\* Umschichtung der ursprünglich für den Ankauf des Schulbusses zugesagten Bedarfszuweisung von € 20.000,-- für das Projekt "Fahrzeugankauf FF.-Zedlitzdorf" (BZ-Ansparmmodell)

\* Fördervereinbarung mit dem Verein Kärntner Holzstraße und Finanzierungsplan für das Holzstraßenkulturprojekt IX mit einem Volumen von € 80.000,--

\* Umwidmung der Parzelle Nr. 152/34 und eines Teiles der Parzelle Nr. 152/36, KG. Gnesau, im Gesamtausmaß von 678 m<sup>2</sup>, von derzeit Allgemeine Verkehrsfläche in **Bauland - Wohngebiet** (Gemeinde Gnesau - Andreas und Alexander Ebner)

\* Umwidmung eines Teiles der Parzelle Nr. 152/36, KG. Gnesau, im Gesamtausmaß von 790 m<sup>2</sup>, von derzeit Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in **Bauland - Wohngebiet** (Gemeinde Gnesau)

\* Umwidmung von Teilen der Parzellen Nr. 201 und 204, KG. Gurk, im Gesamtausmaß von 1.284 m<sup>2</sup>, von derzeit Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in **Grünland - Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes** (Gerda Reiterer-Wadl und Dr. Wilhelm Wadl)

\* Umwidmung von Teilen der Parzellen Nr. 203, 205 und 222, KG. Gurk, im Gesamtausmaß von 953 m<sup>2</sup>, von derzeit Grünland - Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes in **Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche** (Gerda Reiterer-Wadl und Dr. Wilhelm Wadl)

\* Umwidmung eines Teiles der Parzelle Nr. 793/1, KG. Zedlitzdorf, im Gesamtausmaß von 2.285 m<sup>2</sup>, von derzeit Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in **Bauland - Dorfgebiet** (Mitter Günther)

\* Umwidmung eines Teiles der Parzelle Nr. 793/8, KG. Zedlitzdorf, im Gesamtausmaß von 70 m<sup>2</sup>, von derzeit Allgemeine Verkehrsfläche in **Bauland - Dorfgebiet** (Mitter Günther)

\* Umwidmung eines Teiles der Parzelle Nr. 793/1, KG. Zedlitzdorf, im Gesamtausmaß von 378 m<sup>2</sup>, von derzeit Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in **Allgemeine Verkehrsfläche** (Mitter Günther)

\* Umwidmung von Teilen der Parzellen Nr. 793/6 und 793/7, KG. Zedlitzdorf, im Gesamtausmaß von 299 m<sup>2</sup>, von derzeit Bauland - Dorfgebiet in **Allgemeine Verkehrsfläche** (Mitter Günther)

\* Umwidmung von Teilen der Parzellen Nr. 121/1, 118, .31 und 120, KG. Gnesau, im Gesamtausmaß von 819 m<sup>2</sup>, von derzeit Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in **Bauland - Dorfgebiet** (Stingl Bernhard)

\* Umwidmung eines Teiles der Parzelle Nr. 510, KG. Gnesau, im Gesamtausmaß von 7.850 m<sup>2</sup>, von derzeit Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in **Bauland - Wohngebiet** (Hobitsch Christoph)



\* Umwidmung von Teilen der Parzellen Nr. 584/1, 587/1, 592, 595/2 und .103/1, KG. Gnesau, im Gesamtausmaß von 1.205 m<sup>2</sup>, von derzeit Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in **Grünland - Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes** (Dipl.-Ing. Sonnleitner Günter)

\* Umwidmung von Teilen der Parzellen Nr. 752 und 586/3, KG. Gnesau, im Gesamtausmaß von 290 m<sup>2</sup>, von derzeit Allgemeine Verkehrsfläche in **Grünland - Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes** (Dipl.-Ing. Sonnleitner Günter)

\* Umwidmung eines Teiles der Parzelle Nr. 758, KG. Mitteregg, im Gesamtausmaß von 75 m<sup>2</sup>, von derzeit Allgemeine Verkehrsfläche in **Grünland - Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes** (Gemeinde Gnesau - Schneeberger Arno)

\* Umwidmung eines Teiles der Parzelle Nr. 330, KG. Mitteregg, im Gesamtausmaß von 25 m<sup>2</sup>, von derzeit Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte in **Grünland - Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes** (Gemeinde Gnesau - Schneeberger Arno)

\* Umwidmung von Teilen der Parzellen Nr. 322/2, 325/1, 325/2, 330 und 734/1, KG. Mitteregg, im Gesamtausmaß von 1.067 m<sup>2</sup>, von derzeit Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in **Allgemeine Verkehrsfläche** (Gemeinde Gnesau - Schneeberger Arno)

\* Umwidmung von Teilen der Parzellen Nr. 758 und 759, KG. Mitteregg, im Gesamtausmaß von 849 m<sup>2</sup>, von derzeit Allgemeine Verkehrsfläche in **Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche** (Gemeinde Gnesau - Schneeberger Arno)

\* Umwidmung eines Teiles der Parzelle Nr. 316/1, KG. Zedlitzdorf, im Gesamtausmaß von 9.500 m<sup>2</sup>, von derzeit Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche in **Bauland - Gewerbegebiet** (Meislitzer Robert)

\* Verordnung über die Reduzierung der Zweitwohnsitzabgabe

\* Förderung von Alternativenenergieprojekten in der Höhe von € 1.815,--

\* Zustimmungserklärung für das VOLE-Projekt "Pichlerbachl - BD21-2011" (Sanierung nach Unwetterschäden) mit einem Gesamtvolumen von € 20.000,--

\* Verleihung von Ehrenzeichen der Gemeinde Gnesau für besondere Verdienste an:

#### Ehrenzeichen in Bronze

Himberger Jürgen	10 Jahre	Obmann Singgemeinschaft Gnesau
Obereder Dieter	6 Jahre	Gemeinderat
Pacher Alfred Ing.	10 Jahre	Hegeringleiter
Schwetz Josef	9 Jahre 10 Jahre	Kanzler der Faschingsgilde Gnesau Kulturwirt
Sonnleitner Barbara	6 Jahre	Gemeinderat
Wascher Günther	9 Jahre	Gemeinderat
Zwatz Karla	6 Jahre	Gemeinderat

#### Ehrenzeichen in Silber

Berger Gerda	12 Jahre	Gemeinderat
Glatz Ewald	12 Jahre	Gemeinderat
Pöcher Gerald	12 Jahre	Gemeinderat
Ritzinger Brigitte	20 Jahre 6 Jahre	Obfrau Turnverein Gnesau Gemeinderat
Stolz Heinz	45 Jahre	Kassier FF.-Musikkapelle Zedlitzdorf
Wasserer Hermann	25 Jahre	Fleischbeschauer

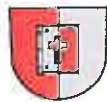
#### Ehrenzeichen in Gold

Hofer Robert	12 Jahre 26 Jahre 18 Jahre	Kommandant-Stv. FF. Zedlitzdorf Kapellmeister FF.-Musikkapelle Zedlitzdorf Gemeindebediensteter
Kogler Ernst	18 Jahre	Gemeinderat
Leeb Erika	18 Jahre	Gemeinderat

### Sprechtage Bürgermeister:

**Bgm. Franz Mitter ist jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr für Ihre Anliegen am Gemeindeamt erreichbar!**

Voranmeldungen bei  
AL Aigner (Tel. 271-14) erbeten!



## Sitzung am 14.12.2010

\* Kenntnisnahme des Kontrollberichtes des Kontrollausschusses vom 09.12.2010

\* Verpachtung des Jagdausübungsrechtes für das Gemeindejagdgebiet Maitratten "Pachtperiode 01.01.2011 bis 31.12.2020" an

Nr.	Anbieter	Status	Festgestellte Gesamtfäche lt. BH-Bescheid in ha Jagdlich nutzbare Fläche in ha	Anbotspreis Gesamt	Anbotspreis per ha für jagdlich nutzbare Fläche
1	Christopher WADL Steuerberg - Rotapfel 2 9560 Feldkirchen	Einzelpächter	759,5072 755,75	11.336,25	15,00

\* Verlängerung der Vereinbarung mit dem Verein "Kärntner Holzstraße". Die Eckpunkte dieses Vertrages sind das Holzstraßenbüro, Beschäftigungsgrad von Frau Mlekusch (67%) und der monatliche Infrastrukturbeitrag in der Höhe von € 1.300,--

\* Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines Feuerwehrfahrzeuges für die FF. Zedlitzdorf im Jahr 2013

\* Stellenplan für das Jahr 2011

Hauptverwaltung	Einstufung			
Amtsleiter	1	B	VII	100 v. H.
Sachbearbeiter	1	C	V	100 v. H.
Sachbearbeiter (Al-Stv)	1	C	IV	67 v. H.
Sachbearbeiter (Karenzvertretung)	1	D	IV	100 v. H.
Sonstige Planstellen	Einstufung			
Raum- und Blumenpflege	1	P	4/III	36 v. H.
Bauhofleitung	1	P	2/IV	100 v. H.
Bauhof	1	P	3/III	100 v. H.

\* Bericht über die Ausfinanzierung des Bezirksprojektes "Vom Berg zum See"

\* Vorberatung für das mittelfristige Finanzkonzept für die Jahre 2011-2014

\* Voranschlag für den ordentlichen Haushalt für das Jahr 2011:

• EINNAHMEN ordentlicher Haushalt	1.740.000
• AUSGABEN ordentlicher Haushalt	1.740.000
<b>ABGANG</b>	<b>0</b>
• EINNAHMEN außerordentlicher Haushalt	0
• AUSGABEN außerordentlicher Haushalt	0
<b>ABGANG</b>	<b>0</b>

\* Vergabe der Kulturförderungsmittel 2010

Verein	Förderbetrag
Musikkapelle Zedlitzdorf	670,00
Musikkapelle Gnesau	979,20
Singgemeinschaft Gnesau	612,20
Landjugend Zedlitzdorf	578,56
Bänderhuttrachtengruppe Gnesau	489,60
Faschingsgilde Gnesau	300,00
Hallenausschuss Zedlitzdorf	2.930,28
Holzmuseum Bruno Markt	200,00
<b>Kulturfördermittel gesamt:</b>	<b>6.759,84</b>

\* Vergabe der Sportförderungsmittel 2010

Verein	Förderbetrag
Schachclub Gnesau	1.138,60
Turnverein Gnesau	168,48
Reit- und Voltigiergruppe	200,00
<b>Sportfördermittel gesamt</b>	<b>1.507,08</b>

\* Verordnung über die Höhe der Sitzungsgelder (Reduzierung von € 100,- auf € 80,- je Sitzung) per 01.01.2011

\* Verordnung über die Neufestlegung des Wasserversorgungsbereiches der WVA Gnesau (Zone A = Gnesau-Sonnleiten; Zone B = Teilbereich Bergl)

\* Verordnung über die Ausschreibung von Vergnügungssteuern

\* Förderung an die WIG Grantnerbichl in der Höhe von € 4.600,-- für die durchgeführten Sanierungs- und Asphaltierungsarbeiten

\* Förderung an die BG Vordergörs in der Höhe von € 9.487,27 für die durchgeführten Sanierungs- und Asphaltierungsarbeiten

\* Bericht über die Einsparung bei den Versicherungsprämien in der Höhe von jährlich € 1.557,-- bei gleichzeitiger Anpassung der Deckungssummen (Versicherungsmaklerbüro Tiffner-Isopp in Klagenfurt)

\* Abschluss eines Pachtvertrages für die Kindergartenäumlichkeiten und einer Vereinbarung für den Kindergartenbetrieb mit altersübergreifender Nachmittagsbetreuung mit dem Caritas-Institut: Kinder und Jugend; Laufzeit 01.01.2011 bis 31.12.2015



\* Grundsatzbeschluss für die Realisierung eines nachhaltigen Fernwärmeprojektes im Ortszentrum von Gnesau

### Sitzung am 09.03.2011

\* Angelobung des neuen Gemeinderatsmitgliedes Alfred Pöcher (SPÖ)



\* Angelobung des neuen Gemeinderatsersatzmitgliedes Franz Leikam (SPÖ)

\* Infolge Mandatzurücklegung durch GV. Dieter Obereder wird auf Vorschlag der antragsberechtigten Gemeinderatspartei "SPÖ Gnesau" Gerda Berger zum sonstigen Vorstandsmitglied für gewählt erklärt und von BH-Stv. Mag. Derhaschnig angelobt

\* Auf Vorschlag der SPÖ werden die nachstehenden Ausschüsse, Kommissionen und Gremien wie folgt nachbesetzt:

Mandatar	Funktion
GR. Alfred Pöcher (für Obereder)	Mitglied - Ausschuss Land- u. Forstwirtschaft
GR. Renate Nocera (für Berger)	Obfrau - Ausschuss für Kontrolle der Gebarung
GR. Alfred Pöcher (für Kraßnitzer)	Mitglied - Ausschuss für Sport, Jugend und Zivilschutz
GR. Thomas Kraßnitzer (für Berger)	Sonstiges Mitglied - Personalkommission
GV Gerda Berger (für Obereder)	Mitglied - Reinhaltverband Nockberge
GR. Renate Nocera (für Berger)	Rechnungsprüfer - Reinhaltverband Nockberge

\* Kenntnisnahme des Kontrollberichtes des Kontrollausschusses vom 24.02.2011

\* Auf Antrag des Kontrollausschusses vom 24.02.2011 wird das Ergebnis des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2010 wie folgt einstimmig festgestellt:

Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss/ Abgang
Ordentlicher Haushalt Soll	1.861.754,66	1.769.537,93	+92.216,73
Außerordentlicher Haushalt Soll	319.501,85	316.498,58	+3.003,27
Voranschlagsunwirksame Gebahrung Ist	1.882.707,48	1.399.088,50	+483.618,98

\* Fördervereinbarung mit dem Verein Kärntner Holzstraße und Finanzierungsplan für das Holzstraßenkulturprojekt X mit einem Volumen von € 85.000,--

\* Nachtragsvoranschlag für den außerordentlichen Haushalt 2011 mit folgenden Gesamtsummen:

Bezeichnung	bisher:	Erw/Kürz.	insgesamt
<b>A) Ordentlicher Voranschlag</b>			
Einnahmensumme	1.740.000	0	1.740.000
Ausgabensumme	1.740.000	0	1.740.000
Abgang	0	0	0
<b>B) Außerordentlicher Voranschlag</b>			
Einnahmensumme	0	512.500	512.500
Ausgabensumme	0	512.500	512.500
<b>C) GESAMTEINNAHMEN</b>	1.740.000	512.500	2.252.500
<b>GESAMTAUSGABEN</b>	1.740.000	512.500	2.252.500
<b>GESAMTABGANG</b>	0	0	0

\* Mittelfristiger Finanz- und Investitionsplan für die Jahre 2011 bis 2014 und Finanzierungspläne für nachstehende Vorhaben:

Bezeichnung Vorhaben	Projektlauzeit	Projektkosten
Generalsanierung FF. Rüsthaus	2009-2011	137.100
GIS und neue Medien II	2006-2013	177.400
Wirtschaftsförderung II	2007-2013	260.000
Fahrzeug FF. Zedlitzdorf	2010-2013	206.000
Straßen und Brücken - Infrastruktur ländl. Raum I	2005-2011	1.039.200
Erneuerung und Instandsetzung Straßenbeleuchtung	2012	60.000
Straßen und Brücken - Infrastruktur ländl. Raum II	2012-2014	567.000
GIS und neue Medien III	2014	20.000
VS Gnesau - Generalsanierung	2012-2014	650.000
Wirtschaftsförderung III	2014	40.000
Maßnahmen Energiesektor	2011-2012	41.000
<b>Gesamtvolumen alle Vorhaben</b>		<b>3.197.700</b>

\* Verordnung, betreffend die Ausschreibung der Zweitwohnsitzabgabe, mit folgenden Abgabensätzen:

(2) Die Höhe der Abgabe beträgt pro Monat:	€
a) bei Wohnungen mit einer Nutzfläche bis 30 m <sup>2</sup>	6,--
b) bei Wohnungen mit einer Nutzfläche von mehr als 30 m <sup>2</sup> bis 60 m <sup>2</sup>	12,--
c) bei Wohnungen mit einer Nutzfläche von mehr als 60 m <sup>2</sup> bis 90 m <sup>2</sup>	20,--
d) bei Wohnungen mit einer Nutzfläche von mehr als 90 m <sup>2</sup>	30,--

\* Förderung für die Adaptierung der Turmuhranlage an der Röm-kath. Pfarrkirche Gnesau in der Höhe von € 3.000,--

\* Grundsatzbeschluss für ein interkommunales Sozialprojekt "Seniorenpark Nockberge in Patergassen"

\* Vergabe der freien Wohnung im Gemeindeamts- und Wohngebäude an die Familie Barbara und Jochen Lutz, derzeit wohnhaft in Klagenfurt

\* Diskussion über das "Schicksal" des alten Gemeindehauses in Gnesau ohne konkretes Ergebnis



Sanierung? Verkauf? Abbruch mit anschließender Ortsgestaltung?

\* Wirtschaftsförderung für Lehrlinge 2010

Fl. Zahl	Betrieb	Anzahl-Lehrlinge	Förderung
1	Holz Leeb GmbH.	1	290,87
2	Isopp - Sparmarkt	1	202,02
3	Meislitzer Präzisionstechnik GmbH.	5	609,24
4	Pirker - Tischlerei	2	384,52
5	Saringer - Elektro	1	486,24
Gesamtsummen		10	1.972,89

## Erhebungsbogen Gemeindekanalisationsanlage

Wir dürfen alle Hauseigentümer, welche das Formular bis dato noch nicht zurückgesandt haben, eindringlich ersuchen, dieses wahrheitsgetreu auszufüllen und **unverzüglich** im Gemeindeamt Gnesau abzugeben oder in den Gemeinde-Briefkasten (Eingang rechts) einzuwerfen.

Sie können dieses Formular aber auch faxen 04278/826-15 oder mailen [gnesau@ktn.gde.at](mailto:gnesau@ktn.gde.at).

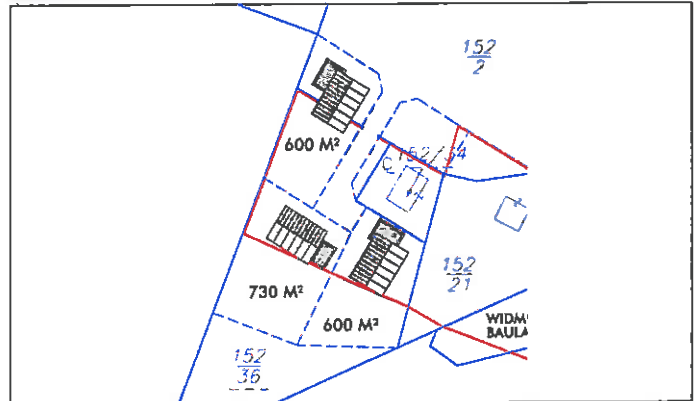
Allen jenen, die dieser Verpflichtung zeitgerecht nachgekommen sind, möchten wir auf diesem Wege herzlich danken.



## GRUNDSTÜCKE ZU VERKAUFEN

Die Gemeinde Gnesau bietet folgende Grundstücke zum Verkauf an:

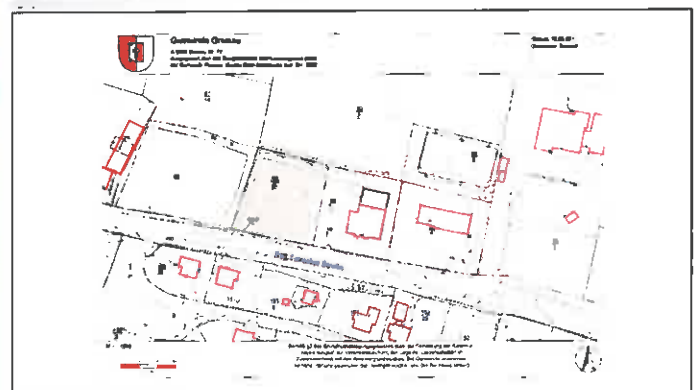
**3 Bauparzellen** - 600 m<sup>2</sup>, 730 m<sup>2</sup> und 600 m<sup>2</sup>  
Nähe GH Fugger - ehem. Schilift  
Bauland-Wohngebiet - € 25,00 per m<sup>2</sup>



**1 Bauparzelle; 713 m<sup>2</sup>; südlich Kriegerdenkmal**  
Bauland Wohngebiet - € 38,00 per m<sup>2</sup>



**1 Gewerbegrundstück; 2000 m<sup>2</sup>**  
westlich Elektro Saringer; Bauland - Gewerbegebiet  
Grundpreis auf Anfrage  
bei Betriebsansiedlung Sondernachlass möglich



Anfragen an AL. Aigner Tel. 04278/271-14 oder  
e-mail: [hans.aigner@ktn.gde.at](mailto:hans.aigner@ktn.gde.at)



## ....aus den Ausschüssen

### Ausschuss für Bau, Straßen und Kanal sowie Energie und Holzstraße

Obmann Vbgm.  
DI Günter Sonnleitner

### Hochwasserschäden und Hangrutschungen im Vorjahr



Überschwemmung in Sonnleitner

Die extremen Niederschläge im Sommer letzten Jahres haben auch unsere Gemeinde nicht verschont. Große Vermurungen von Straßen, Orts- und Verbindungswegen, Durchlässen und Brücken wurden durch den Extremnieder-

schlag innerhalb weniger Stunden verursacht.

Deshalb war die Gemeinde in Zusammenarbeit mit den Geschädigten und den Bauhofmitarbeitern um eine rasche Hilfe bemüht.

Extremereignisse zerstören die wichtige Infrastruktur, wie z.B. Verkehrsverbindungen innerhalb der Gemeinde, und deshalb muss unter Mitwirkung aller kompetenten Kräfte, wie Wildbach- und Lawinenverbauung, Agrartechnik und Katastrophenfonds unbürokratisch und rasch geholfen werden. So ist es mit der Wildbach- und Lawinenverbauung gelungen die größten Schäden rasch zu sanieren, und die Verkehrsverbindungen wieder befahrbar zu machen.



Hangrutschung in Gurk

### Sichere Arbeit in luftiger Höhe

Zum Vorteil und Nutzen unserer schönen Gemeinde werden umfangreiche Baumpflege- und Schnitтарbeiten durch die Bauhofmitarbeiter durchgeführt. Für ein erfolgreiches und sicheres Arbeiten wurde in Eigenregie ein Arbeitskorb gebaut. Damit ist ein sicheres und unfallfreies Arbeiten auch in größerer, luftiger Höhe und unter schwierigen Bedingungen möglich.

Insgesamt bemüht sich der Bauausschuss um eine gute Serviceleistung bei allen öffentlichen Einrichtungen und Verkehrsverbindungen unserer Gemeinde, und freut sich aber auch über allfällige Anregungen.



Baumpflege im Gemeindegebiet

### Ausschuss für Umwelt- schutz und Tourismus

Obmann GR. Michael Burger

**Vorankündigungen:**

**Entrümpelung:**

Freitag, 13. Mai und  
Samstag, 14. Mai 2011



**Problemstoffsammlung:**

Freitag, 20. Mai 2011

### **Siloballenfoliensammlung:** Ausschreibung erfolgt im Mai



### **Nächtigungsstatistik:**

Im Fremdenverkehrsjahr 2010 musste die Gemeinde Gnesau leider ein Nächtigungsminus in Höhe von - 2,84 % (Gesamtnächtigungen: 16.200) verzeichnen.

Die Vorbereitungen für den Sommer 2011 laufen dennoch

schon wieder an, und somit wurden zur Gestaltung der Rastplätze durch unsere Bauhofmitarbeiter wieder einige Sitzgelegenheiten angefertigt, die sowohl den Gästen, als auch der einheimischen Bevölkerung auf den Rastplätzen als Sitzgelegenheit zur Verfügung stehen werden.





## Ausschuss für Familie, Soziales und Gesundheit sowie Kultur

Obfrau GR. Brigitte Ritzinger

### Hausarzttaxi



Die freiwilligen Helfer der Hausarzttaxiaktion

Die Ausschussmitglieder bedankten sich bei den freiwilligen Helfern der Aktion Hausarzttaxi für die bisherigen Einsätze mit einem Essen beim Gasthaus Seebacher.

Jeden Donnerstag (ausgenommen Feiertage) steht Ihnen einer der freiwilligen Helfer für die Fahrt zu Ihrem Hausarzt zur Verfügung.

Wenn auch Sie diese Aktion in Anspruch nehmen wollen, müssen Sie sich bis spätestens einen Tag vor der geplanten Fahrt, also **jeweils am vorhergehenden Mittwoch, bis spätestens 16.00 Uhr** bei der Gemeinde Gnesau zur Fahrt anmelden. Sie werden dann von einem unserer freiwilligen Helfer zur festgelegten Zeit abgeholt und zum Arzt gebracht. Sobald Sie dort fertig sind, werden Sie wieder zurück nach Hause gebracht.

### Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft

Obmann GR. Erich Stampfer

Folgende Gemeinschaftsaktionen werden auch heuer wieder über den Landwirtschaftsausschuss ausgeschrieben und organisiert:

**Pelletsaktion - Mai**  
**Dieselaktion - Mai und Oktober**  
**Strohaktion - Juli**  
**Getreideaktion - August**  
**Rübenschnitte - Oktober**

### Gesundheitstag

Am 6. November 2010 fand im Kultursaal Gnesau ein Gesundheitstag zum Thema **Rheuma** statt, bei dem einige Fachärzte sehr interessante Vorträge hielten. Der Verein Lichtblick nutzte die Gelegenheit und stellt sich bei den Anwesenden vor.

In der Mittagspause servierte der Kulturwirt Josef Schwetz ein gesundheitsbewusstes Menü. Interessierte konnten gratis Fußanalysen durchführen lassen.

Negativ aufgefallen ist, dass die Gemeindebürger diese Informationsmöglichkeiten und Serviceleistungen nur in geringer Anzahl annahmen.

### Pulsoxymeter

Herrn Ingo Erlacher vom Roten Kreuz wurde vom Ausschuss ein Pulsoxymeter für seine First Responder Ausrüstung (Notfalltasche) gespendet.



First Responder I. Erlacher bei der Übergabe des Pulsoxymeters

### Kulturaustausch mit der Künstlergruppe aus Cormons bei Triest

Am 18. Juni 2011 organisiert der Ausschuss eine Kulturreise zur befreundeten Künstlergruppe nach Cormons bei Triest, bei dem Vertreter der Gemeinde und Kulturinteressierte teilnehmen werden.

**Verein Lichtblick**  
Mädchen-, Frauen- und Familienberatung - kostenfrei, anonym und unbürokratisch

Beratungstage 2011 im Gemeindeamt Gnesau:

**06. April**  
**04. Mai**  
**01. Juni**  
**07. September**  
**05. Oktober**  
**02. November**  
**07. Dezember**

jeweils von 15.00 - 17.00 Uhr

**DIE JOHANNITER**  
Im Dienste des Lebens



### Zivildienstler gesucht!

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Siegfried Mayerbrugger  
Tel. 0676/83112621  
[www.johanniter.at](http://www.johanniter.at)

Einstieg auch kurzfristig möglich!



## Ausschuss für Sport und Jugend sowie Zivilschutz

Obmann Vbgm.  
Ing. Werner Probst

### Fitlauf und Fitmarsch am Nationalfeiertag in Gnesau

Rund 20 wetterfeste Geher und Läufer haben dem verfrühten Wintereinbruch getrotzt und an dieser in Gnesau schon so traditionellen Veranstaltung mit Start und Ziel bei der Volksschule teilgenommen.

Mehrere Streckenlängen zwischen 4 und 10 km standen zur Auswahl, so dass den jeweiligen Bedürfnissen Rechnung getragen wurde. Für eine ausgiebige Labung nach der



Vzbgm. Werner Probst und GR Ewald Glatz betreuten die tapferen Teilnehmer.

### Abfallwirtschaftsverband Villach: Kompetenter Partner schont Umwelt und Ihr Geldbörserl

Die konsequente Trennung unserer Abfälle ist ein aktiver Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Durch die getrennte Sammlung von Altstoffen werden diese wieder in den Stoffkreislauf eingebracht, was nicht nur wertvolle Ressourcen, sondern auch das Geldbörserl der Bürgerinnen und Bürger schont. Ihr kompetenter Partner in der Abfall-Verwertung ist der Abfallwirtschaftsverband Villach.

#### SAMMELN SPART RESSOURCEN!

Unsere Gemeinde leistet jährlich pro Person einen wertvollen Beitrag zur Sammlung von etwa **74 kg Altpapier, 23 kg Altglas, 20 kg Bioabfälle, 7 kg Elektroaltgeräte, 7 kg Plastikflaschen und 3 kg Metallverpackungen.**

Rückkehr sorgten in dankenswerter Weise das Kaufhaus Isopp, die Sonnenbäckerei Schieder und der Kirchenwirt Josef Schwetz.

### Familienschitag am Falkert

Am Samstag, den 26. März, hatte der Sportausschuss gemeinsam mit dem Sportverein Gnesau zu den traditionellen Schimeisterschaften auf den Falkert geladen. Bei noch ansprechenden Schnee- und Wetterverhältnissen gab es eine schöne, unfallfreie schisportliche Veranstaltung, zu der sich **63 TeilnehmerInnen** gemeldet hatten. Am Vormittag wurde mit der Gemeindemeisterschaft begonnen; zu Mittag folgte im Anschluss die Vereinsmeisterschaft. Beide Rennen wurden in Form eines Riesentorlaufes zur Austragung gebracht.

Den begehrten **Titel Gemeindemeister** holten sich nach beeindruckender Fahrt **Susanne Leeb** vor **Sabine Spanz** und **Fürstler Anita** bei den Damen, und der Schüler II-Läufer (!) **Andreas Thamer** vor **Simon Thamer** und **Nico Zaminer** bei den Herren.

Die schnellste Zeit bei den Bambinis fuhr **Alexander Leeb** vor **Jeremias Steiner**, bei den Kindern **Patricia Leeb** vor **Valentina Spanz**. Jüngster Teilnehmer war mit erst 4 Jahren, **Jeremias Steiner**, ältester Teilnehmer mit 64 Jahren **Winfried Sappl**.

Besonderer **Dank** gebührt dem **SV Gnesau**, mit Sektionsobmann **Jürgen Mitter** und seinem Team, der gemeinsam mit der **Schizunft Patergassen** für die professionelle Ausrichtung der Veranstaltung sorgte. Auch den vielen Preispendern, unseren heimischen Betrieben, den Gemeindemandataren, dem Lehrkörper unserer Schule und nicht zuletzt **Bürgermeister Franz Mitter** für die tatkräftige, großzügige Unterstützung und für die Übernahme des Ehrenschatzes sei herzlich gedankt.

Bei der abschließenden Siegerehrung im Gasthof Wunderklang dieser gelungene Gemeindefesttag in fröhlicher Stimmung bei allen Teilnehmern aus.

„So können allein aus dem im Verbandsbereich gesammelten Altpapier rund **8400 Tonnen Recycling-Papier** hergestellt werden; das ergäbe - als Kopierpapier abgepackt - einen **Turm von 170 Kilometer Höhe oder spart 34.000 Bäume**“, unterstreicht der Geschäftsführer des Abfallwirtschaftsverbandes, Ing. Horst Niederbichler.



„Die Sammlung von Altstoffen schont die Umwelt, verringert die Restabfallmenge und entlastet damit den Gebührenhaushalt unserer Gemeinde deutlich!“

**Bürgermeister Dir. Franz Mitter**  
Verbandsobmann-Stv.

## Gemeindemeisterschaft 2010/11 im Eisstockschiessen

Am Vormittag des 6. Feber wurde die traditionelle Gemeindemeisterschaft, die bereits im Dezember gestartet wurde, mit den Finalbegegnungen beendet. 12 Mannschaften haben an diesem vom SV Gnesau wieder perfekt durchgeführten Bewerb in der Stocksporthalle teilgenommen.

Trotz des Warmwettereinbruches, der zu einer Unterbrechung der Austragung zwang, konnte die Meisterschaft, in der Vorrunde waren es immerhin 60 Spiele, zeitgerecht abgeschlossen werden. Es gab wieder spannende Wettkämpfe und interessanten, guten Stocksport zu sehen. **Überraschungssieger** wurde die Mannschaft **GEMA II** mit den Schützen Werner Probst, Franz Mitter, Bruno Stampfer und Gerald Pöcher, die im Finale die höher eingeschätzte Mannschaft **SV GNESAU II** mit den Schützen

## AL Aigner erzielte tollen Gewinn für die Volksschule Gnesau

Bei der Fachtagung der leitenden Gemeindebediensteten in Fürstenfeld erzielte **AL Aigner** im Vorjahr bei einem Quiz, im Rahmen der Abendveranstaltung den **Hauptpreis in Form von 5 Garnituren höhenverstellbaren Schulmöbeln im Wert von € 2.500,-** der Fa. Piller Schulmöbel.



Übergabe des Hauptpreises durch Herrn Piller sen. an AL Aigner

Pichler Otmar, Aigner Benjamin, Schintler Wolfgang und Ritzinger Manuel besiegen konnte. Den 3. Platz belegte die Mannschaft **SILBERFÜCHSE** mit den Schützen Hermann Unterwandlung, Otto Burger, Johann und Manfred Walder.

Bei einem guten Mittagessen im Gasthof Fugger fand in kameradschaftlicher Atmosphäre mit der Siegerehrung diese schöne Veranstaltung ihren Abschluss.

Die weitere Reihung:

4. Montageservice Pöcher
5. Sonnleiten
6. Block
7. Team Europa
8. WaKo
9. Die Dorfer's
10. Asbachkönige
11. Die Unbekannten
12. Vodan



Die erfolgreichen Mannschaften des Eisstockturniers

## Gnesauer MusikschülerInnen beim Landeswettbewerb "prima la musica" in Ossiach

Von den kärntenweit rund 370 TeilnehmerInnen, welche durch eine anerkannte Fachjury beurteilt wurden, konnten im März aus unserer Gemeinde **3 JugendmusikerInnen** in der Carinthischen Musikakademie Ossiach beste Ergebnisse erzielen.

Insgesamt galt es bis zu 6 Musikstücke - teilweise auswendig - der Jury und dem Publikum vorzutragen. Die jungen Künstler stellten ihr Talent und Können eindrucksvoll unter Beweis und erspielten hervorragende **Beurteilungen**.

Wir gratulieren herzlich und wünschen unseren **MuikerInnen** weiterhin eine erfolgreiche Zukunft mit ihrem Instrument.



v.l.: Yvonne Dunskyj, Maximilian Glatz, Valentina Spanz

### Blockflöte:

**Julia Spanz 1. Preis**  
**Valentina Spanz 2. Preis.**

### Instrumentalbegleitung am Klavier:

**Maximilian Glatz mit ausgezeichnetem Erfolg** (Begleitung: Tenorhorn Yvonne Dunskyj aus Ebene Reichenau - 1. Preis)



## VS Gnesau - Ein Festival im Schnee



Pulverschnee und blauer Himmel -  
Herz, was willst du mehr!

Am 2. März fand der diesjährige Skitag der Volksschule Gnesau statt. Direktor Franz Mitter hat auf dem Falkert eine **"Spielfeld Skipiste"** für die Schülerinnen und Schüler aufgebaut.



Der schwierige Parcours  
wird gut gemeistert

## Faschingsumzug der VS Gnesau

Am Faschingdienstag veranstalteten die Lehrer und Schüler der Volksschule Gnesau den bereits traditionellen Faschingsumzug.



Wer steckt wohl hinter diesen Masken?

Mit viel Lärm und "Auwe Auwe" zogen die verkleideten Gestalten von der Volksschule zum

Dabei geht es nicht um ein organisiertes Skirennen oder braves Hintereinanderfahren. An einzelnen Stationen erlebten die Kinder, wie aufregend das Skifahren ist und wie viel Spaß es machen kann.

So gab es für die Mutigen eine **Sprungschanze**. Auf der **Wellenbahn** waren Gleichgewicht und Geschicklichkeit gefragt. Beim **"Sicherheitsstopp"** musste man so schnell wie möglich bremsen.



Auf der Wellenbahn und auf der  
Sprungschanze ging's lustig zu

Für die Anfänger gab es Übungsmöglichkeiten im Skikindergarten und natürlich wurde für richtige "Rennläufer" auch ein **Riesentorlauf** ausgesteckt.

Dass die Skitage der Volksschule Gnesau etwas Besonderes sind, hat sich inzwischen schon herumgesprochen. So waren in diesem Jahr auch die SchülerInnen der Volksschulen Himmelberg und Tiffen mit dabei.

Bericht: VOL Ulrich Zammernig

Gemeindeamt, wo sie einige extra einstudierte Faschingslieder zum Besten gaben.

Danach ging es durch den Ort wieder zurück zur Schule, wo alle Teilnehmer vom Elternverein mit Faschingskräpfen und Getränken versorgt wurden.



Die Faschingsnarren beim Ständchensingen



# BÜRGERINFORMATION:

alle wichtigen Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.gnesau.at](http://www.gnesau.at)



## SCHÜLERHORT



Anmeldungen zur **Nachmittagsbetreuung** im Kindergarten Gnesau für das **Schuljahr 2011/2012** sind derzeit noch möglich!

Wegen der großen Nachfrage ersucht die Kindergartenleiterin, Frau Kröll, um **rasche Kontaktaufnahme** - Formulare und nähere Informationen erhalten Sie im Kindergarten Gnesau!

## Gemeinde-Energieberatungs-Paket

**Bis zu 630,- Euro sparen**  
- bei Energieberatung für Neubau und Sanierung und  
- Berechnen des Energieausweises

Als Gemeinde bieten wir Häuslbauern und Sanierern ein maßgeschneidertes **Gemeinde-Energieberatungs-Paket** inkl. Beratungsscheck. Holen Sie sich den **Energieberatungs-Scheck** bei uns in der Gemeinde ab. Der Scheck wird mit Ihren persönlichen Daten ausgefüllt und kann bei der Kelag-Energieberatung eingelöst werden.

### Gut beraten

Kompetente Energieberatung hilft Kosten sparen. Bauen Sie ein Haus oder wollen Sie sanieren, so liegt der ideale Zeitpunkt einer Energieberatung bereits am Beginn der Planungsphase. Die

## Fahrtkostenzuschuss neu:

Im Rahmen der Arbeitnehmerförderung können Pendler um **Fahrtkostenzuschuss** ansuchen.

Anträge und nähere Infos liegen am Gemeindeamt zur Abholung bereit; die Antragsfrist läuft noch bis

**31. Oktober 2011.**

[www.gnesau.at](http://www.gnesau.at)

Kelag-Energieberater gehen auf Ihre Bedürfnisse ein und unterstützen Sie mit Informationen und Ideen für energieeffizientes Bauen. Dies garantiert niedrige Betriebskosten und behagliches Raumklima.

## Gemeinde-Energieberatungs-Scheck einlösen

Den **Gemeinde-Energieberatungs-Scheck** können Sie bei der Kelag-Energieberatung einlösen.

Für unsere Gemeinde ist Kelag-Energieberater Patrik Strieder zuständig.

**Terminvereinbarungen:**  
Tel. (0463)525-1655  
[energieberatung@kelag.at](mailto:energieberatung@kelag.at)  
[www.kelag.at](http://www.kelag.at)



## Müllabfuhr

Hausmüll:	Termine 2011		
2-wöchentlich	15.04.; 29.04.; 13.05.; 27.05.; 09.06.; 24.06.; 08.07.; 22.07.; 05.08.; 19.08.; 02.09.; 16.09.; 30.09.; 14.10.; 28.10.; 11.11.; 25.11.; 09.12.; 23.12.;		
	4-wöchentlich	29.04.; 27.05.; 24.06.; 22.07.; 19.08.; 16.09.; 14.10.; 11.11.; 09.12.;	
		Plastikflaschen:	28.04.; 22.06.; 18.08.; 13.10.; 07.12.; 02.02.2012;

## Brauchtumsfeuer (Oster- und Sonnwendfeuer)

Brauchtumsfeuer sind dem Gemeindeamt spätestens zwei Tage vor dem Abbrennen unter Bekanntgabe einer verantwortlichen Person schriftlich zu melden!

Formulare sind beim Gemeindeamt erhältlich bzw. Download unter [www.gnesau.at](http://www.gnesau.at) (Bürgerservice-Formulare).





## AUS DEM STANDESAMT:

Wir gratulieren und wünschen alles Gute:

### **Geburtstage**

Allen unseren Geburtstagskindern, besonders jenen, die einen "runden" oder "halbrunden" Geburtstag feiern konnten, möchten wir unsere herzlichsten Glückwünsche übermitteln.

#### **Zum 70. Geburtstag:**

Unterweger Adelheid, Gnesau  
Niederbichler Alfred, Sonnleiten  
Piot Jackie, Gurk  
Edlinger Eduard, Zedlitzdorf  
Pirker Walter, Gnesau  
Brustmann Wilhelm, Haidenbach  
Bacher Maria, Bergl  
Lecher Waltraud, Zedlitzdorf  
Pacher Erika, Gurk  
Unterwandling Lieselotte,  
Sonnleiten

#### **Zum 85. Geburtstag:**



Stingl Helmut (85), Gnesau

#### **Zum 91. Geburtstag:**



Siegel Amanda (91), Maitratten

#### **Zum 75. Geburtstag:**

Gangl Ewald, Sonnleiten  
Ortner Anna, Haidenbach  
Wunder Josef, Haidenbach  
Scherer Erwin, Zedlitzdorf  
Pertl Aloisia, Zedlitzdorf  
Jankl Hedwig, Görzwinkl



Flath Gertrude (85), Sonnleiten



Maierbrugger Martina (91),  
Gnesau

#### **Zum 80. Geburtstag:**

Ortner Herbert, Haidenbach  
Fijalkowski Marianne, Zedlitzdorf  
Leeb Stefanie, Sonnleiten  
Pöcher Maria, Gnesau  
Scheucher Juliane, Haidenbach  
Painsi Pauline, Gnesau  
Offner Josefine, Gnesau  
Töplitzer Herlinde, Zedlitzdorf

#### **Zum 90. Geburtstag:**



Scherer Auguste (90), Gnesau

#### **Geburtstagsjubilare ohne Abbildung:**

Wildpanner Ernst (85), Gnesau

Seebacher Alfred (85), Gurk

Wieser Johanna (90), Maitratten



## AUS DEM STANDESAMT:

### In stillem Gedenken:

#### Sterbefälle:

##### November 2010:

Rogl Wilhelm (94), Mairatten  
Scheucher Silvius (83),  
Haidenbach

##### Dezember 2010:

Brucker Elisabeth (92),  
Zedlitzdorf  
Dorfer Franz (88), Zedlitzdorf

##### Feber 2011:

Bayer Johann (83), Zedlitzdorf  
Schneeberger Hugo (41),  
Zedlitzdorf

### Geburten:

##### November 2010:

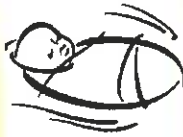
Sandrisser Lisa-Marie

##### Jänner 2011:

Hofer Sarah, Gnesau  
Würcher Nico, Gnesau

##### März 2011:

Gether Julian, Gnesau



### Eheschließungen vor dem Standesamt in Gnesau:

Im Berichtszeitraum fanden keine  
Eheschließungen statt!



### Maskenball der FF Gnesau

Nach längerer Pause fand heuer am Faschingsamstag am Nachmittag ein großer Faschingsumzug mit anschließendem Kindermaskenball, und am Abend ein Maskenball mit großer Maskenprämierung im Kultursaal Gnesau statt.

Die FF Gnesau, als Organisator, freute sich über die Teilnahme von vielen Maskierten, die tapfer bis in die Morgenstunden ausharrten. Musikalisch umrahmt wurde der Ball durch "Die Himmelberger".



AUWE.....

AUWE.....



AUWE - AUWE





## Es ist aufgefallen dass.....

\* ....Jugendliche beim Kindergartengebäude mutwillig Schäden angerichtet haben. Es wird darauf hingewiesen, dass jegliche Beschädigung von Gemeindeeigentum **ausnahmslos** zur Anzeige gebracht wird.

Ab sofort herrscht für unbefugte Personen **absolutes Betretungsverbot des Schul- und Kindergartengeländes**.

Nichtbeachten wird ebenfalls unverzüglich zur Anzeige gebracht.

\* ....trotz der **Gewichtsbeschränkung infolge Tauwetter** auf div. Gemeindestraßen immer wieder Schwertransporte Lieferungen durchführen, die durch bessere Vorausschau und Planung durch die Auftraggeber noch vor Inkrafttreten der Sperre durchgeführt werden könnten.

Das Befahren mit Schwerfahrzeugen in der Tauwetterperiode verursacht Straßenschäden, die wieder aus der Kasse der Allgemeinheit bezahlt werden müssen. Außerdem wird eine gültige **Verordnung verletzt**, was wiederum **ausnahmslos zur Anzeige** gebracht werden muss!

## Fasssaubenrennen der FF-Jugend

Die Jugendfeuerwehr Gnesau organisierte am 12. März 2011 ein Fasssaubenrennen in Gnesau, an welchem **41 Mädchen und Burschen der Jugendfeuerwehren Gnesau, Himmelberg, Tiffen, Steindorf, Radweg und Glanegg** teilnahmen.

Jeder Teilnehmer bekam eine Medaille (gesponsert von ABI Ludwig Konrad) sowie eine Urkunde. Insgesamt trug diese lustige Veranstaltung sehr zur Kameradschaftspflege der jugendlichen FF-Mitglieder bei.



die Fasssaubenrennteilnehmer mit den Organisatoren



## Wortklaubereien

In den langen Wintermonaten hat sich Herr **Bruno Marktl** (Inhaber des Holzmuseums "designerzeit" in Weißenbach) wieder etwas Besonderes ausgedacht.

In mühevoller Kleinarbeit fertigte er kleine Holztäfelchen mit **Sinnsprüchen und Zitaten** an, die zum Schmunzeln und Nachdenken anregen.



Bei Interesse - einfach hingehen und nachlesen!

## BIRKENBESEN in Handarbeit

Herr Rizzoli Leopold aus Sonnleiten hat ein außergewöhnliches Hobby:

Er stellt mit handwerklicher Sorgfalt selbstgemachte Birkenbesen her. Die Reisigäste werden nach alter Tradition doppelt gebunden und an einen Besenstiel befestigt.

Bisher hat Herr Rizzoli bereits **300 Stück Birkenbesen** angefertigt, die er bei diversen Holzkunstaustellungen und Bauernmärkten anbietet.

Die Birkenbesen eignen sich auch hervorragend als Ziergegenstand und zur Dekoration.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gnesauer Gemeindenachrichten ist der

**12. September 2011**

### Impressum:

Für die Herstellung und den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Gnesau,  
9563 Gnesau 77

**Redaktionsleitung:**  
Brigitte Mlekusch

**Redaktionsteam:**  
Bgm. Dir. Franz Mitter  
Vbgm. Werner Probst  
GR. Gerda Berger  
GR. Ewald Glatz  
AL. Hans Aigner  
Stephan Buttazoni